

Meitingen und Neusäß im Finale

Toto-Pokal 2012 Die Nord-Bezirksligisten setzen sich gegen die Kreisligisten Öz Akdeniz und Kissinger SC durch

Neusäß/Meitingen Die beiden Nord-Bezirksligisten haben in ihren Duellen jeweils mit Kreisligisten den Einzug ins Endspiel um den Toto-Pokal 2012 geschafft. Der TSV Meitingen setzte sich am Mittwoch beim Öz Akdeniz mit 4:1 durch, während Klassenkonkurrent Neusäß beim Kissinger SC einen 3:1-Sieg feierte. Austragungsort der finalen Partie um den Cup ist die Meitingener Neupost-Arena. Der Anstoß erfolgt am Samstag um 18 Uhr.

● **Kissinger SC – TSV Neusäß 1:3** Fußball spielt derzeit nur eine Nebenrolle beim Lohwaldklub Neusäß. Das wurde auch in Kissingen deutlich. Trotz des 3:1-Erfolgs beim KSC wirkte die Mannschaft über weite Strecken verunsichert. Die zahlreichen Abgänge – in dieser Woche musste der Wechsel von Torjäger Wadim Hartwich zum Bayernligisten TSV Gersthofen zur Kenntnis genommen werden – haben deutliche Spuren hinterlassen.

Insbesondere im ersten Durchgang brachten die Kicker von Stefan Schmid keinen Fuß auf den Boden. Zwar hatte Neusäß mehr Spielanteile, doch fehlte jeglicher Zug zum Tor. Ganz anders die Kissinger. Nach einer Viertelstunde verzog Christopher Fischer knapp, dann knallte Thomas Schaich auf Rückpass von Peter Müller drüber (19.). Kurz vor dem Wechsel dann die Führung für die Platzherren. Der von Franko Berglmeir in Szene gesetzte Sebastian Peyker hatte keine Mühe, aus wenigen Metern zu vollenden (38.). Anschließend der einzige Aufreger bis zum Pausenpfiff auf der anderen Seite. Nach einer Ecke von Fatih Cosar visitierte der rechte Außenverteidiger Benny Schmolle per Kopf die Querstange an (42.).

Abwehrspieler als Aktivposten in der Offensive – das traf in noch stärkerem Maß auf Stefan Fixle zu. Mit seinen beiden Treffern hatte der Linksverteidiger maßgeblichen Anteil am TSV-Sieg. Zuerst lutschte er an der Torauslinie dem sorglosen Angelo Cena den Ball ab, zog nach innen und zielte an Schlussmann Nico Beil vorbei unhaltbar ins kurze Eck (53.). Dann hielt Fixle aus gut 30 Metern drauf – und wieder zapfelte die Kugel im Netz (77.). Den Schlusspunkt schließlich setzte Cosar, der ein feines Solo erfolgreich abschloss (80.).

Mehrfach auszeichnen konnte sich auch Daniele Miccoli. Unter anderem rettete der Gästekeeper ge-



Fatih Cosar (rotes Trikot) vom TSV Neusäß wird in dieser Szene von seinem Kissinger Gegenspieler auf dem Weg zum Tor gestoppt. Kurz vor Schluss schießt er jedoch das Tor zum 3:1-Endstand.

Foto: Rudi Fischer

gen Timo Matz (62.), Fischer (64.) und Daniel Danowski (83.) in höchster Not. (rk)

Kissinger SC: Beil; Barkhurst, Cena, Peyker (80. Völk), Schaich, Matz, Wrba, Mühlberger, Fischer, Müller (46. Danowski), Berglmeir.

TSV Neusäß: Miccoli; Huber, Ph. Scherer, Guggenberger, Fixle (84. Pa. Scherer), Cosar (82. Linder), Drechsler, Senyuva, Schmolle, D. Scherer (86. Merk), B. Schmid. **Tore:** 1:0 (38.) Peyker, 1:1 (53.) Fixle, 1:2 (77.) Fixle, 1:3 (80.) Cosar. – **Schiedsrichter:** Riedel (FC Horgau). – **Zuschauer:** 170.

● **Öz Akdeniz – TSV Meitingen 1:4** Von Beginn an zeigte sich der Bezirksligist aus Meitingen offensiv, und so brachte Fabian Wolf nach

Vorlage von Ali Dabestani seine Mannschaft früh in Führung (6.). Schon kurz darauf hätte der Gast nachlegen können, doch Öz-Akdeniz-Torwart Yaman wehrte einen gefährlichen Dabestani-Schuss ab (8.). Als Sebastian Strauss aus 16 Metern abzog, reagierte Yaman erneut glänzend (16.). Der Kreisligist aus Augsburg kam kaum nach vorne. Einen Freistoß von Ertürk konnte TSV-Schlussmann Stefan Neuner mühelos parieren (20.). Stärker forderte Meitingens Torhüter ein Schuss von Tolga Güclü (30.). Die Schützlinge von Kurt Kowarz gaben die passende Antwort. Eine Flanke von Fabian Wolf landete bei Ali Dabestani, der aus der Drehung zum 2:0 vollstreckte (34.).

Auch in der zweiten Spielhälfte dominierten die Meitingen das Spielgeschehen sofort. Nur vier Minuten nach Wiederanpfiff gelang Dabestani nach Flanke von Osman das 3:0. Eine erneute Flanke von Osman landete nach Ablage von Dabestani bei Sebastian Strauss, der auf 4:0 erhöhte (51.). Öz Akdeniz gab sich jedoch nicht auf, so erzielte Yenal Bicakci in der 55. Minute das 1:4.

Der TSV Meitingen ließ sich davon nicht beeindrucken. Fabian Wolfs missglückte Flanke senkte sich gefährlich auf das Tor von Emrah Yaman (58.). Nach einer Herreingabe von Ertürk traf der am langen Pfosten lauernde Güclü nur das Aluminium (76.). Nach einem ge-

lungenen Solo von Wolf traf Martin Winkler aus guter Position nicht (79.). Eine letzte Torchance hatte Philipp Körner für den TSV. Nach einer glänzenden Kombination über Wolf und Strauss zielte er über den Kasten (87.). (micko)

TSV Meitingen: Neuner, Wippel, Fichtner, Steppich, Osman, Sauler (78. Berisha), Wolf, Körner, Strauss, Dabestani (68. Wieser), Marzini (61. Winkler)

FC Öz Akdeniz: Yaman, Bayro, Bahimi, Sürmlü, Ertürk, Karabag, Balci, Bicakci, Güclü, Güclü, Turki Naif.

Der FC Öz Akdeniz machte von der Rückwechselregel Gebrauch.

Tore: 0:1 (6.) Wolf, 0:2 (34.) Dabestani, 0:3 (49.) Dabestani, 0:4 (51.) Strauss, 1:4 (55.) Bicakci.

Zuschauer: 180.

Über 100 Sportler bei Laurentiuslauf

Bobingen Im Gegensatz zum vorigen Jahr durften sich die Läufer beim Bobinger Laurentiuslauf in diesem Jahr über perfektes Wetter freuen. „Im letzten Jahr durfte man als Nichtschwimmer nicht teilnehmen“, witzelte ein Teilnehmer im Vorfeld. Bei den Erwachsenen war Richard Negele (Sportfreunde 2.0) der Schnellste. Bobingens Bürgermeister Bernd Müller lief in der Altersklasse M40 als 17. ins Ziel ein. Jedoch ging er leicht verspätet ins Rennen, da er die Startpistole betätigen musste. Etwas dünn besetzt war das Teilnehmerfeld beim Bürgerlauf mit 20 Teilnehmern. (krup)

Die Ergebnisse

Männlich U18: Xaver Schmid (SC Mammend.) 26:11 Minuten. **Männer:** Thomas Weikert (TG Viktoria Augsburg) 23:21. **Senioren M40:** Siegfried Wiedemann (LG Wehringen) 24:13. **Senioren M50:** Richard Negele (Sportfreunde 2.0) 23:13. **Senioren M60:** Rudolf Zettel (LG Stadtb.) 26:38. **Senioren M70:** Udo Urmann (LG Wehringen) 30:35. **weibliche Jugend U18:** Sophia Ludwig (TSV Bob.) 38:28. **weibliche Jugend U20:** Antonia Baur (ohne Verein) 38:27. **Frauen:** Susanne Hafner (ohne Verein) 26:13. **Seniorinnen W40:** Elli Pfisterer (LG Wehringen) 30:34. **Seniorinnen W50:** Sabine Bradl (1961 TG Viktoria Augsburg) 32:16. **U8 Jungen:** Michael Willutzki (TSV Bob.) 07:02. **U9 Jungen:** Luca Spickenreuther (Laurentiuschule) 06:42. **U10 Jungen:** Max Eisele (ohne Verein) 05:55. **U11 Jungen:** Moritz Novak (TSV Bobingen) 05:51. **U12 Jungen:** Benjamin Dittmann (Singoldschule) 06:47. **U13 Jungen:** Florian Gebert (ohne Verein) 05:55. **U14 Jungen:** Johannes Treupel (TSV Bob.) 06:10. **U15 Jungen:** Timo Sturm (LG Augsburg) 05:28. **U8 Mädchen:** Antonia Kaltenbach (Singoldschule) 09:06. **U9 Mädchen:** Luisa Fehle (Laurentiuschule) 08:35. **U11 Mädchen:** Katja Willutzki (TSV Bobingen) 07:10. **U12 Mädchen:** Michelle Beisel (ohne Verein) 06:29. **U13 Mädchen:** Aurelia Wimmer (ohne Verein) 06:44. **U14 Mädchen:** Jasmin Sailer (LG Augsburg) 06:13. **Firmencup:** 1 Singoldfenster I 1:18:50 Stunden, 2 Singoldfenster II 1:37:43. **Teamwertung: Männer** TG Viktoria Augsburg 1:17:00. **Frauen** Lauf 10! 2012 2:02:37.



Die neuen Gurträger beim FC Langweid: (hinten von links) Marko Wessels, Katalin Berschiminski, Niko Wessels, Laura Napolitano, Sandra Spiegel. Mitte von links: Jan Wenzel, Jakob Schatz, Tobias Holzapfel, Markus Eser, Nicole Holzapfel. Vorne von links: Tobias Eser, Niklas Schaser, Jonathan Brause, Michael Haringer und Michael Rohrmüller. Foto: Friedrich Wetzel

Alle haben bestanden

Judo Gurtrprüfungen beim FC Langweid

Langweid Insgesamt 15 junge Judoka des FC Langweid legten mit Erfolg ihre Prüfung zum nächsthöheren Gürtelgrad ab. Nach gut dreimonatiger Vorbereitung unter Leitung von Trainer Dietmar Packheiser waren die Akteure fit und lieferten eine technisch überdurchschnittlich gute Leistung ab, was vom zahlreich anwesenden Publikum mit kräftigem Applaus honoriert wurde.

Von der Falltechnik über verschiedene Haltegriffe bis hin zu Wurftechniken in realer Anwendung war das Programm für die verschiedenen Prüfungsinhalte recht anspruchsvoll und zeitintensiv.

Zum Schluss wurden sechs Randoris mit wechselnden Partnern absolviert, um die demonstrierten Techniken im freien Kampf listreich und situationsbedingt anzuwenden. Am Ende wurde von Prüfer Friedrich Wetzel das Resultat „alle haben bestanden“ bekannt gegeben, was einen Jubelschrei auslöste. (fw)

Weißgelb (8. Kyu) Jan Wenzel, Tobias Eser und Michael Rohrmüller. **Gelb** (7. Kyu): Jakob Schatz, Tobias Holzapfel, Markus Eser, Nicole Holzapfel, Niklas Schaser, Jonathan Brause, Michael Haringer. **Gelborange** (6. Kyu) Marko Wessels, Katalin Berschiminski, Niko Wessels, Laura Napolitano und Sandra Spiegel.

Ehingen gelingt Hattrick

Schießen Wanderpokal der VG Nordendorf ausgeschossen

Kühlenthal Im Rahmen des 35. Sommerfestes der Bergschützen Kühlenthal wurde auf dem Dorfplatz die Siegerehrung des 27. Wanderpokalschießens der sieben Schützenvereine der VG Nordendorf durchgeführt. Zuvor wurden an drei Schießtagen im Vereinslokal Zur Linde in Kühlenthal die Wettkämpfe ausgetragen. Wahrscheinlich wegen des sehr schönen Wetters fanden nur 100 Schützinnen und Schützen den Weg zum Schießstand.

Geschossen wurde auf 15-Schusswertung, eine Mannschaft besteht aus zehn Schützen. Gewertet wurde nach dem DSB-Modus, fehlende Ringzahl zur Maximalringzahl (150 Ringe) plus Blatt-Wertung. Also: Wer die geringste Punktezahl hat, geht als Sieger hervor.

Die Siegerehrung übernahmen Vorsitzender Kurt Pichelmann und der Zweite Bürgermeister der Gemeinde Kühlenthal, Norbert Linder.

Heuer wurde erstmals auf Initiative von den Lechschützen Ellgau eine eigene Klasse für Schüler eingerichtet. Hier nahmen zwei Schützen teil, Siegerin wurde Lara Schweizer aus Ellgau mit 347,5 Punkten. Pokalsieger in der Schülerklasse war Kristina Büchele aus Ellgau mit 78,5 Punkten erfolgreich. Die Juniorenklasse dominierte Sarah Jaumann aus Kühlenthal mit 17,7 Punkten

(147 Ringe und 14,7 Teiler). Die Damenklasse wurde angeführt von Natalie Lehner aus Kühlenthal mit 60,8 Punkten. In der Alterklasse wurde Pokalsieger Josef Kastner aus Westendorf mit 77,2 Punkten. Die Seniorenklasse gewann Theo Köbinger aus Ehingen mit 23,5 Punkten. In der Schützenklasse dominierte Joachim Büchele aus Ellgau mit 11,5 Punkten (143 Ringe und 4,5 Teiler).

In der Mannschaftswertung gewann bereits zum dritten Mal in Folge Tell Ehingen mit 864,9 Punkten vor Tell Westendorf (1002,3

Punkte), Lechschützen Ellgau (1037,00), Bergschützen Kühlenthal (1039,4), Gemütlichkeit Allmannshofen (1523,2) und Adlerhorst Blankenburg (1543,4). (AL)

Ergebnisse

1. Tell Ehingen 864,9 Punkte (Theo Köbinger 23,5, Alexander Werkmeister 23,9, Georg Mordstein 37,4, Albert Kukula 90,5, Nadine Köbinger 93,0, Melanie Kratzer 104,2, Markus Mordstein 116,3, Armin Belli 118,7, Herbert Keßler 123,8, Johann Kratzer 133,6)

2. Tell Westendorf 1002,3 Punkte (Manfred Dorfmueller 75,0, Josef Kastner



Einzelieger bei der Siegerehrung: (von links) Kristina Büchele, Joachim Büchele, Georg Jaumann, Sarah Jaumann, Natalie Lehner, Theo Köbinger, Lara Schweizer, Josef Kastner, Zweiter Bürgermeister Norbert Linder, David Distler sowie der Vorsitzende der Bergschützen, Kurt Pichelmann. Foto: Bergschützen

77,2, Monika Klügl 80,0, Stefan Wech 95,7, Gerhard Dorfmueller 102,5, Natalie Hauke 103,6, Manfred Scherbaum 104,9, Johanna Schneider 114,4, Alina Gulden 120,7, Erwin Heimbach 128,3).

3. Lechschützen Ellgau 1037,0 (Joachim Büchele 11,5, Christoph Mayer 66,7, Kristina Büchele 78,5, Alfred Wagner 82,4, Wolfgang Landherr 83,0, Olaf Schmid 92,5, Roland Kosick 94,6, Laura Schindele 145,3, Kosick Lydia 160,1, Pohl Manuel 222,4).

4. Bergschützen Kühlenthal 1039,4 (Sarah Jaumann 17,7, Reinhard Müller 25,5, Natalie Lehner 60,8, Josef Sauler jun. 72,9, Andreas Meir 102,1, Michael Wild 126,7, Anika Schwarzbart 149,7, Lisa Dietrich 156,5, Hubert Krätzig 161,6, Renate Jaumann 165,9).

5. Gemütlichkeit Allmannshofen 1523,2 (Daniel Hilble 17,8, Stefan Deininger 37,2, Michael Stiglmeier 65,2, Lothar Berchtenbreiter 113,5, Wilhelm Abt 152,5, Richard Stiglmeier 174,4, Anton Anwald 182,8, Matthias Hammerl 220,1, Simon Berchtenbreiter 258,00, Julia Berchtenbreiter 301,7).

6. Adlerhorst Blankenburg 1543,4 (Sonja Hörmann 82,6, Xaver Kratzer 95,3, Johanna Konrad 99,1, Sabine Foag 117,8, EB Christine 145,1, Inge Kratzer 176,0, Waltraud Roth 195,7, Hans EB 199,7, Carmen Roth 207,1, Gerhard Deißer 225,0).

7. Burenschützen Nordendorf (Roland Stettberger 138,00, Roland Helmet 143,2, Manfred Schable 150,1, Lemmermeier Martin 159,6, Maria Rotter 160,1, Dieter Herber 254,3, Marianne Herber 364,1/keine Wertung, da keine zehn Schützen).